

PRESSEINFORMATION

NEPTUN WERFT beendet 2021 mit neuem Auftrag

- **Rumpf für 120 Meter lange Megayacht entsteht bis 2023**
- **Fokus auf Forschung & Entwicklung für Schifffahrt der Zukunft**

Rostock-Warnemünde, 29. Dezember 2021 – Die NEPTUN WERFT beendet ein Jahr der Veränderungen mit einem neuen Auftrag und schließt so eine weitere kurzfristige Beschäftigungslücke. Bis zum Jahr 2023 entsteht ein 120 Meter langer Rumpf für eine Megayacht. Bei diesem Projekt kooperiert die MEYER Gruppe mit der Yachtwerft Abeking & Rasmussen aus Lemwerder bei Bremen. Dort wird das Schiff fertiggestellt.

Die Fertigung des Rumpfes ist unabhängig vom Engagement der MEYER Gruppe beim Bau von Megayachten unter der Marke MEYER Yachts. Weitere Informationen wie Baustart, Auftraggeber, Design, Flagge und technische Details können leider aufgrund der vereinbarten Vertraulichkeit im Yacht-Geschäft nicht genannt werden.

Für die NEPTUN WERFT ist dieser Auftrag ein wichtiger Schritt, um die letzte kurzfristige Auslastungslücke in 2022 zu füllen, Unterlasten zu vermeiden und damit Beschäftigung zu sichern. „Wir gehen dabei einen weiteren Schritt bei der Diversifizierung unserer Produktpalette.“, sagt Bernard Meyer, Geschäftsführer der NEPTUN WERFT.

Bereits im Juli hat die NEPTUN WERFT einen großen Schritt bei der Beschäftigungssicherung gemacht. Als Partner der Lürssen Werft wird die MEYER Gruppe wichtige Aufgaben bei der Konstruktion und beim Bau von zwei Marinebetriebsstoffversorgern übernehmen. Die NEPTUN WERFT wird dabei den Großteil der Fertigung übernehmen.

„Somit verfügt die NEPTUN WERFT nun mit dem Megayacht-Rumpf, den zwei Marine-Betriebsstoffversorgern und sieben Maschinenraum-Modulen für die Werften der

MEYER Gruppe über ein Auftragsbuch, das das Unternehmen mit seiner angepassten Mannschaftsstärke für die kommenden Jahre auslastet und somit den Standort sichert.“, sagt Lars-Gunar Klasen, Betriebsleiter der NEPTUN WERFT.

2021 hat die NEPTUN WERFT mit der Ablieferung der Flusskreuzfahrtschiffe Viking Gymir und Viking Egdir die letzten Neubauten einer Serie von insgesamt 65 Schiffen an Viking River Cruises abgeliefert. Zudem stellte das Unternehmen zwei Maschinenraum-Module für die Kreuzfahrtschiffe ARVIA (P&O Cruises) und Carnival Celebration (Carnival Cruise Line) fertig.

Fokus auf Innovation für die grüne Schifffahrt

Im Forschungsprojekt RiverCell2 hat die NEPTUN WERFT große Fortschritte bei der Entwicklung einer hybriden Energieversorgung von Flusskreuzfahrtschiffen mit Brennstoffzellen und alternativen Treibstoffen gemacht. Dazu betreibt die NEPTUN WERFT einen Demonstrator in einer Schiffssektion zur Erprobung von Brennstoffzellensystemen. Ziel ist es, in Zukunft auch Flusskreuzfahrtschiffe mit diesem umweltfreundlichen Antrieb auszustatten.